



Auch bekannt unter den Namen *“Französisches Ventil”* oder auch *“Rennventil”*.

Während es vor Jahren hauptsächlich noch in [Rennrädern](#) vorgefunden wurde, wird es heutzutage auch in [MTB](#) und [Tourenrädern](#) eingebaut.

Der Vorteil an diesem Ventil ist der geringe Durchmesser, weshalb hier in die [Felge](#) nur ein kleines Loch gebohrt werden muss.

Um die Befüllung über das Sclaverand-Ventil zu bewerkstelligen, muss zunächst die kleine Rändelmutter, die auf dem Gewindestift sitzt, vollständig aufgeschraubt werden.

